

A K T I O N !

KARL-MARX-
STRASSE



Bezirksamt
Neukölln

be Berlin

2018

AKTIONÄRSFONDS DER [AKTION! KARL-MARX-STRASSE] 2018

Stand: 14.02.18

Sehr geehrte Damen und Herren,

liebe Freunde und Partner der [Aktion! Karl-Marx-Straße],

die [Aktion! Karl-Marx-Straße] legt zum 12. Mal den Aktionärsfonds auf. Ziel des Aktionärsfonds ist es, privates und öffentliches Engagement zu bündeln und Projekte zu unterstützen, die die Karl-Marx-Straße und ihr Image fördern. Die [Aktion! Karl-Marx-Straße] ist gleichzeitig Plattform für alle Akteure, die gemeinsam zum Vorteil aller handeln wollen. Mitstreiter*innen sind herzlich willkommen!

Ihr Citymanagement:

Susann Liepe, Lukas Mohn

WAS WIRD GEFÖRDERT

Mit dem Aktionärsfonds sollen Projekte und Vorhaben gefördert werden, die dazu beitragen, die Attraktivität des Bezirkszentrums zu erhöhen: Mit dem Aktionärsfonds unterstützt das Aktive Zentrum Karl-Marx-Straße private Vorhaben mit bis zu 50% der Projektkosten. Der Fonds fördert v. a.:

- ➔ **Bau- und Gestaltungsmaßnahmen an und in Gebäuden bzw. Geschäften, v. a. zur Verbesserung des Erscheinungsbildes des Bezirkszentrums sowie**
- ➔ **Projekte und Maßnahmen im Baustellenbereich, die die eingeschränkte Sichtbarkeit der Geschäfte sowie - durch Service, Marketing o. a. - die Kundenbindung verbessern.**

Die Projekte müssen aufgrund ihrer Größenordnung, Gestaltung oder anderer Merkmale dabei eine besondere Wirkung auf das gesamte Bezirkszentrum erzielen.

WER KANN PROJEKTE BEANTRAGEN?

Bewerben können sich Gewerbetreibende, Immobilieneigentümer*innen, Vereine, Netzwerke, weitere Akteure des Bezirkszentrums sowie Bewohner*innen bzw. Besucher*innen, die gute Ideen haben.

Kooperationen von mehreren Akteuren, an denen sich auch lokale Gewerbetreibende beteiligen und bei denen eine Vernetzung der unterschiedlichen Partner aus den Bereichen Einzelhandel, Dienstleistungen, Immobilienwirtschaft, Kultur etc. stattfindet, werden bevorzugt gefördert.

WIE KÖNNEN MITTEL BEANTRAGT WERDEN?

Zur Beantragung von Mitteln sind eine Projektskizze sowie eine Finanzierungsübersicht zu erarbeiten. Dafür sind die online zur Verfügung gestellten Formulare zu nutzen (www.aktion-kms.de/aktiv/aktionaersfonds). Die vorgelegten Kosteneinschätzungen sind durch Preisvergleiche oder beizulegende Kostenangebote zu belegen. Das Citymanagement berät gerne bei Verständnisfragen zu den einzureichenden Unterlagen.

WIE HOCH IST DIE FÖRDERUNG?

Für die Durchführung der Projekte stehen 2018 insgesamt bis zu 10.000 Euro zur Verfügung. Bei den Aktionärsfondsprojekten ist für die Förderung von Projekten der Einsatz eines monetären Eigenanteils in Höhe von 50 % Voraussetzung. Dieser kann vom Antragsteller selbst, von Projektpartnern oder von Sponsoren geleistet werden.

Die maximale Projektfördersumme beträgt 5.000 Euro; die Höhe der Förderung ist allerdings abhängig von der noch verbliebenen Summe im Fördermitteltopf. Die Förderung wird rückwirkend ausgezahlt, in Ausnahmefällen kann auch eine Abschlagszahlung erfolgen.

Zwischen dem Träger des Projektes und dem Citymanagement, wird eine Vereinbarung über die Inhalte des Projektes, die geplante Öffentlichkeitsarbeit, den Realisierungszeitraum, die Partnerschaft, die veranschlagten Kosten sowie die Unterstützung aus dem Aktionärsfonds der [Aktion! Karl-Marx-Straße] geschlossen. Die Festlegungen in der Vereinbarung sind verbindlich. Änderungen des Projektes gegenüber der Vereinbarung sind durch den Projektträger mitzuteilen und bedürfen der Zustimmung des Bezirks Neukölln.

WIE WERDEN DIE PROJEKTE AUSGEWÄHLT?

Die eingereichten Projektvorschläge werden durch das Citymanagement sowie durch fach- und sachkundige Vertreter des Bezirksamtes einer Vorprüfung hinsichtlich der Erfüllung der formalen Voraussetzungen für eine Unterstützung unterzogen. Anträge, die nicht vollständig eingereicht werden, können nicht berücksichtigt werden. Anträge, die sich in der Vorprüfung als inhaltlich nicht konsistent erweisen bzw. sich aufdrängende Fragestellungen unbewältigt lassen oder sich als in Teilen nicht durchführbar darstellen, können ebenfalls nicht berücksichtigt werden.

Über die Vergabe der Förderung entscheidet eine Jury, die aus ausgewählten Mitgliedern der Lenkungsgruppe der [Aktion! Karl-Marx-Straße] sowie einem Mitarbeiter des Fachbereichs Stadtplanung des Bezirksamtes Neukölln besteht.

Projekte mit einem hohen Finanzierungsbedarf aus dem Aktionärsfonds werden bevorzugt gefördert.

Die Jury kann ihre Entscheidung zur Unterstützung einzelner Projekte an Auflagen oder Bedingungen knüpfen. Es gibt keinen Rechtsanspruch auf Unterstützung eines Projektes.

WIE IST DER ZEITPLAN?

Projektvorschläge für die Beantragung von Mitteln aus dem Aktionärsfonds können ab sofort per E-Mail an das Citymanagement der [Aktion! Karl-Marx-Straße] (cm@aktion-kms.de) oder schriftlich (Richardstraße 5, 12043 Berlin) eingereicht werden. Erste Frist zur Einreichung der Projektvorschläge ist der 30. April 2018. Zu allen bis dahin eingegangenen Anträgen wird in einer Jurysitzung im Mai 2018 nach einer vergleichenden Bewertung eine Entscheidung über eine Förderung getroffen. Zu allen danach eingehenden Anträgen wird im Rahmen der monatlich stattfindenden Lenkungsgruppensitzungen im Einzelfall je nach noch verfügbaren Mitteln aus dem Aktionärsfonds entschieden. Eine elektronische Übermittlung der Anträge ist ausdrücklich erwünscht.

Die Projekte sind bis Ende November 2018 durchzuführen und abzurechnen. Bei Projekten zur Fassaden- und Schaufenstergestaltung ist zu beachten, dass i. d. R. sanierungs- und baurechtliche Anträge zur Genehmigung beim Bezirksamt zu stellen sind.

WEITERE HILFESTELLUNGEN

Für die Planung und Umsetzung von Werbeanlage an Geschäften sowie die Gestaltung von Schaufenstern finden sich unter www.kms-sonne.de/aussenwerbeanlagen/ folgende Hilfestellungen:

- **Hilfestellung, die den im Sanierungsgebiet rechtlich zulässigen gestalterischen Rahmen für Außenwerbeanlagen, die erforderlichen Anträge und den benötigten Zeitrahmen zur Genehmigung aufzeigt**
- **Ideen, Tipps und Gestaltungsprinzipien von einem Profi zur Gestaltung von Schaufenstern und Werbeanlagen**

Für die [Aktion! Karl-Marx-Straße], Citymanagement Susann Liepe, Lukas Mohn;

*Richardstraße 5
12043 Berlin*

*Tel: 030/22197293
Mail: cm@aktion-kms.de
www.aktion-kms.de*